Hansestadt LÜBECK

Datenschutz bei der Hansestadt Lübeck

Bereich Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz - Untere Naturschutzbehörde

Aufgaben der unteren Naturschutzbehörde

Informationsblatt gem. Art. 12ff DSGVO

Wir kommen unseren Informationspflichten gem. Art. 12 ff DSGVO mit dieser Mitteilung nach, um eine faire und transparente Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu gewährleisten (Art. 12 Abs. 2 DSGVO).

Angaben zum Verantwortlichen

Name	Hansestadt Lübeck, Der Bürgermeister
Anschrift	Breite Str. 62, 23539 Lübeck
Telefon	0451 – 115
E-Mail-Adresse	info@luebeck.de
Internet-Adresse	www.luebeck.de

Fachbereich	Umwelt, Sicherheit und Ordnung
Fachbereichsleitung	Senator Ludger Hinsen
Bereich	Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz
Bereichsleitung	Ute Obel
Ansprechpartner:in	Abteilungsleitung untere Naturschutzbehörde
Anschrift	Kronsforder Allee 2-6
Telefon	0451 – 115
E-Mail-Adresse	unv@luebeck.de

Angaben zur Person der Datenschutzbeauftragten

Name	Martina Kieckbusch
E-Mail-Adresse	datenschutz@luebeck.de

Zwecke der Verarbeitung

Aufgaben der Unteren Naturschutzbehörden gemäß Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) (BGBl. I Nr. 29, S. 1362 vom 26.06.2020), Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG SH) (GVOBl. Schl.-H. Nr. 15, S. 425 vom 28.11.2019) und Naturschutzzuständigkeitsverordnung (NatSchZVO SH) (GVOBl. Schl.- H. Nr. 8, S. 162 vom 17.05.2018).

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung beruht auf Art. 6 Abs. 1, lit. e DSGVO. Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung

öffentlicher Gewalt erfolgt und dem Verantwortlichen übertragen wurde, siehe § 2 Landesnaturschutzgesetz und § 4 Naturschutzzuständigkeitsverordnung SH.

Kategorie der personenbezogenen Daten
Vor- und Zuname, Anschrift, Telefonnummer, ggf. Handynummer, E-Mail-Adresse, Eigentümerschaft und Belegenheit von Grundstücken

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten
Die Weiterleitung der personenbezogenen Daten erfolgt an Behörden und sonstige öffentliche Stellen, soweit dies für die Einholung einer Genehmigung, Zustimmung, Bewilligung oder Erlaubnis nach anderen öffentlich-rechtlichen Vorschriften erforderlich ist, dies notwendig ist, um die Vereinbarkeit mit öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu prüfen oder dadurch die gesetzlich vorgeschriebene Fortführung des Nachweises der Liegenschaften in öffentlichen Registern gewährleistet wird, an andere Stellen daneben auch, soweit es erforderlich ist, dass die Naturschutzbehörde sich zur ordnungsgemäßen Erfüllung ihrer Aufgaben der besonderen Sachkunde der Stellen bedient. Die Weiterleitung beruht auf § 3 LDSG i.V.m. LNatSchG.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland erfolgt nicht.

Datenerhebung gem. Art. 14 DSGVO (Angabe der Datenquelle)
Bei der Nutzung eines Online-Dienstes (OZG) über Dritte gilt zusätzlich folgendes: Die Bereitstellung des Online-Dienstes und die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch diesen Dienst erfolgt auf der Grundlage des § 1 Abs. 1 Online-Zugangsgesetz (OZG) über den IT-Verbund Schleswig-Holstein und den vertraglich verpflichteten Auftragsverarbeiter gem. Art. 28 DSGVO. Mit Klick auf „Absenden“ reichen Sie Ihren Antrag bei der für Sie zuständigen Stelle der Hansestadt Lübeck ein. Danach werden Ihre eingegebenen Daten im Online-Dienst gelöscht. Der Online-Dienst dient ausschließlich der sicheren Übermittlung der Antragsdaten.

Um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten erhalten Sie nachfolgend zusätzliche Informationen gem. Art. 13 Abs. 2 DSGVO:

Speicherdauer, Löschfristen
Die Daten des Online-Dienstes werden für die weitere Verarbeitung zusätzlich in eine Papierakte übernommen.
Ihre personenbezogenen Daten werden nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Diese liegt in der Regel bei 30 Jahren nach Abschluss der Akte. Diese Daten werden nach Ablauf der Akten-Aufbewahrungsfrist, die im Jahr nach Abschluss der Sachbearbeitung beginnt, gelöscht. Spätestens nach Ablauf dieser Fristen/Kriterien werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, außer die Verarbeitung unterliegt zu im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken, historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken (Art. 89 DSGVO und § 6 LDSG).

Betroffenenrechte
Wir machen Sie auf Ihre Betroffenenrechte nach der DSGVO aufmerksam:
- Auskunftsrecht der betroffenen Person (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

- Recht auf Löschung/Recht auf Vergessen werden (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde
Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Kontakt in Schleswig-Holstein: Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein, Holstenstr. 98, 24103 Kiel, mail@datenschutzzentrum.de